

Anmeldung

per Fax +49 (0) 2962 - 802 99 69
oder an mail@id-holz-nrw.de

Ja, ich melde mich verbindlich an

Titel, Name, Vorname

Firma, Institution

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon, Fax

E-Mail

Mitglied in Architektenkammer
 Ingenieurkammer

Mitgliedsnummer

Datum, Unterschrift

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Anmeldung bitte bis zum 23. Juni 2014
Pro Person jeweils ein Formular.

Das Projekt Cluster I.D. HOLZ

Durch das vom Land NRW und der EU geförderte Projekt soll die Wettbewerbs- und Innovationsfähigkeit der klein- und mittelständisch geprägten Holzbranche gestärkt und eine Plattform für die Zusammenarbeit und Vernetzung von Unternehmen, Interessenvertretungen, Bildungseinrichtungen, Forschung und öffentlicher Verwaltung entwickelt werden.



Das **Zentrum HOLZ** in Olsberg-Steinhelle
Geschäftsstelle und Ausstellung des I.D. HOLZ e.V.



Fach-Seminar

**Holz im Außenbereich –
richtig geplant, richtig ausgeführt**

Dienstag, 24. Juni 2014

13:15 - 17.30 Uhr
im Zentrum HOLZ
Carlsauestraße 91a
59939 Olsberg

Kontakt

I.D. HOLZ e.V.
im Zentrum HOLZ
Carlsauestraße 91a
59939 Olsberg-Steinhelle
+49 (0) 2962 802 996 0
+49 (0) 2962 802 996 9 fax
mail@id-holz-nrw.de
www.id-holz-nrw.de



Gefördert durch:



Die Landesregierung
Nordrhein-Westfalen



Ziel2.NRW
Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung

Holz im Außenbereich - richtig geplant, richtig ausgeführt!

Bei Anwendungen im Außenbereich hat Holz trotz konkurrierender Materialien nichts von seiner Beliebtheit eingebüßt. Ob auf privatem Grund oder im öffentlichen Raum, Holz wird als Gestaltungselement wieder häufiger verwendet als noch vor 15 oder 20 Jahren. Und dies ist nicht nur in ländlichen Regionen zu beobachten – gerade im städtischen Kontext findet eine Rückbesinnung auf die optische und haptische Qualität von Holzoberflächen statt.

Aufgrund der unvermeidlichen Bewitterung bei der Anwendung von Holz im Außenbereich wird schnell die Frage nach seiner Dauerhaftigkeit gestellt. Ungeachtet der bewährten Regeln des konstruktiven Holzschutzes gilt es dabei immer zu bedenken, dass kein Baumaterial unendlich währt. Der Einsatz von Holz bietet jedoch klare Vorteile: nach einer angemessenen Lebensdauer können Bauteile ohne größeren Aufwand ausgewechselt werden. Und die Verwendung von Holz als nachwachsendem Rohstoff ist ökologisch unbedenklich.

Dieses Seminar richtet sich an Architekten, Planer und Ausführende. Die Referenten geben Hinweise zur Planung und dem fachgerechten Einbau von Holz im Außenbereich und stehen zur Diskussion bereit.



Bild: ante-holz

Programm 24. Juni 2014

13.15 Uhr - 13.30 Uhr

Begrüßung

Christoph Haaben, I.D. HOLZ e.V.

13.30 Uhr - 15.00 Uhr

Holz im Außenbereich—richtig geplant und fachgerecht ausgeführt

Johannes Ulrich Blecke, I.D. HOLZ e.V.

15.00 Uhr - 15.30 Uhr

Kaffeepause in der Ausstellung

15.30 Uhr - 16.30 Uhr

Hydrophobierte Hölzer für Außenanwendungen

Sebastian von Borstel, Leiter Dauerholz-Akademie

16.30 Uhr - 17.30 Uhr

Modifizierte Hölzer für Außenanwendungen

Dr. Susanne Bollmus, Georg-August-Universität Göttingen

Die Anerkennung als Fortbildungsveranstaltung durch die Architektenkammer NRW und die Ingenieurkammer-Bau NRW ist beantragt.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Anmeldeschluss ist Montag, 23. Juni 2014

Veranstaltungsort

Zentrum HOLZ

Carlsauestraße 91a
59939 Olsberg-Steinhelle

Anreise

Mit dem PKW

Das **Zentrum HOLZ** liegt direkt an der **B 480**, nach Ortsausgang Olsberg ca. 2km in Richtung Winterberg im OT Steinhelle.

Eingabe ins Navigationsgerät: **Olsberg-Steinhelle**

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Bahnhof Olsberg ca. 5 km entfernt.

Ab Bahnhof Olsberg fahren Sie mit den Buslinien S30 oder 356 bis zur Haltestelle „Carls-Aue“.

